

## Aufnahmemodus für den Kindergarten

Liebe Eltern,

wir danken für Ihr Interesse an einem Kindergartenplatz und möchten Ihnen im Folgenden kurz darstellen wie bei uns die Aufnahme gehandhabt wird.

### *Erster Schritt:*

Mit dem Antrag auf Aufnahme in den Kindergarten werden Sie in die Warteliste aufgenommen. Dieser Schritt ist zunächst für beide Seiten unverbindlich. Ab diesem Zeitpunkt bekommen Sie von uns Hinweise zu Veranstaltungen im Rahmen des Kindergartens, zum Beispiel für den Weihnachtsbasar.

### *Zweiter Schritt:*

Im ersten Quartal eines Kalenderjahres veranstalten wir einen Informationsabend über die pädagogischen Grundlagen des Waldorf-Kindergartens. Die Teilnahme an diesem Abend ist Voraussetzung für die Aufnahme Ihres Kindes.

### *Dritter Schritt:*

Damit wir Sie und Ihr Kind besser kennen lernen, laden wir Sie zu einem Spielenachmittag in den Kindergarten ein.

### *Vierter Schritt:*

In einer Aufnahmekonferenz im März wird entschieden ob Ihr Kind aufgenommen werden kann<sup>1</sup>. Sie bekommen per Post eine schriftliche Zu- bzw. Absage. Zahlschein für die Anmeldegebühr und Kindergartenordnung liegen bei.

### *Fünfter Schritt:*

Durch Zahlung der Aufnahmegebühr und mit Rücksendung der unterschriebenen Kindergartenordnung wird der Platz für Ihr Kind reserviert. Sollten Sie diesen Platz zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, wird die Aufnahmegebühr als Unkostenbeitrag einbehalten.

### *Sechster Schritt:*

In unserem Veranstaltungskalender im Internet finden Sie weitere Termine u. a. den zum Tag der offenen Tür, dazu sind Sie herzlich eingeladen. An diesem Vormittag können Sie mit Ihrem Kind Einblick gewinnen in die Vielfalt des Angebotes im Waldorfkindergarten.

### *Siebenter Schritt:*

Ab April bieten wir Schnuppertage an, die Sie persönlich mit Ihrer Kindergärtnerin ausmachen können.

---

<sup>1</sup> Aufnahmekriterien wie folgt: Anzahl der freien Plätze, Zeitpunkt der Anmeldung, Berufstätigkeit der Eltern, letztes Kindergartenjahr, Geschwisterkinder und Kinder aus unserer Kindergruppe, Kindergartenreife, Interesse an der Waldorfpädagogik